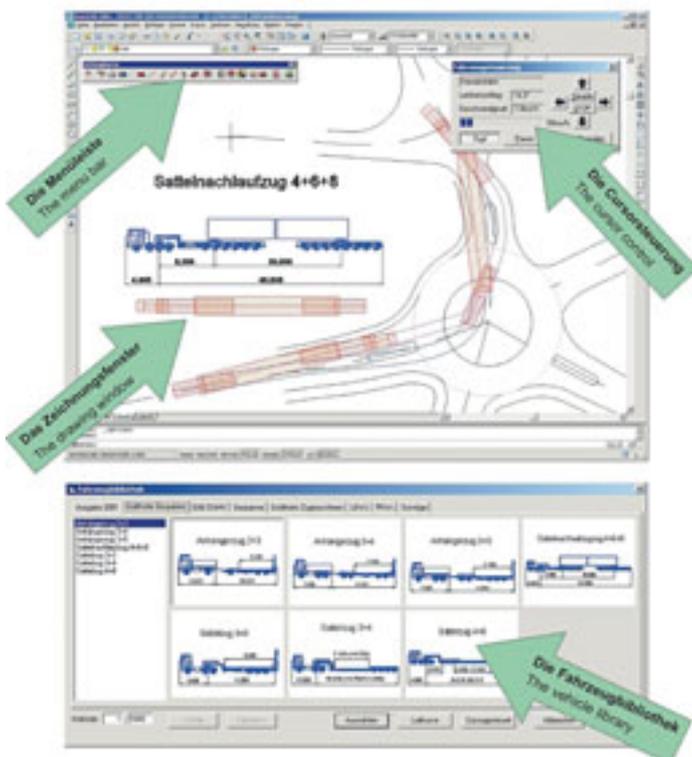


Hilfreiche Software

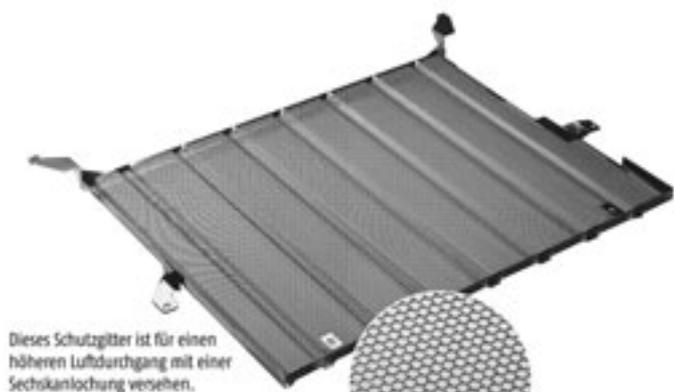
STRATBAU - easyTRACK

Kurvenlaufsimulation



Goldhofer Software

Wenig Widerstand



Die Graepel AG hat ein neues Kühlerschutzgitter mit besonders günstigem Luftwiderstandswert vorgestellt, bei dem der so genannte „offene Querschnitt“ 72 Prozent beträgt. Verantwortlich dafür sind nach Herstellerangaben neben der Sechskantlochung besonders fein abgestimmte Loch- und Steggrößen. Die Formgebung nach dem Muster einer Bienen-

wabe orientiert sich an der Natur, bei der auch Offenheit bei gleichzeitiger Stabilität erreicht wird. Durch eine verbesserte Kühlluftdurchströmung kann die Motorleistung erhöht werden, ohne designmäßige Änderungen vornehmen zu müssen.

2-mm-Sechskantlochung,
Steg 0,5 mm, AD 64%

Faser- Verbundstoffe mit Vorteilen



Kostenreduktion und längere Lebensdauer sind die wesentlichen Vorteile, die Faser- Verbundstoffe im Vergleich zu herkömmlichen Materialien erzielen. Substituiert werden im Nutzfahrzeugbereich vor allem Stahl und Aluminium, zum Beispiel bei Druckluftbehältern und Vorratstanks. Die beiden Firmen Adete und Comat, die bei der Entwicklung zusammenarbeiten,

führen Gewichtseinsparung, hohe Festigkeit sowie Korrosionsfreiheit als Hauptvorteile für den Anwender an. Das Recycling nach Ende der Gebrauchsdauer (wiederverwendbar nach Shreddering als Spritzgussmaterial) ist ein weiteres Plus.

Teleskopkran mit Gitterspitze

Ein neues Kranmodell für Fans des H0- Maßstabs hat kibri auf den Markt gebracht. Das detailreiche „Spielzeug“ stellt einen Liebherr 1120 Teleskopkran mit 120 Tonnen maximaler Traglast sowie einem 310 Kw/430PS starkem Fahrmotor dar.



Verkehrsberuhigte Zonen, Kreisverkehre, aber auch normale Straßenführungen bereiten den Schwertransporteuren immer wieder Probleme. Transportgüter werden voluminöser und schwerer. Ob Rotorblätter für Windkraftanlagen mit 30 Meter Länge, 200 Tonnen schwere Dieselmotoren oder eben mal eine Yacht, - alles „alltägliche“ Güter - die von A nach B transportiert werden müssen. Solche Transportaufgaben bedürfen einer großen logistischen Vorarbeit.

Den Kunden bietet sich ein Instrument, um selbständig und mit relativ geringem Zeitaufwand die Durchführbarkeit einer Transportstrecke zu überprüfen und durchzuspielen. Durch die Simulation am Rechner können Hindernisse erkannt und z.B. Maßnahmen für Untergrundbefestigungen durchgeführt werden.

Die Fähigkeit von AutoCAD gescannte Pläne maßgerecht unterzulegen, kombiniert mit der Fähigkeit

des Kurvenlaufprogrammes, Kreuzungen und Kreisverkehre aus wenigen bekannten Maßen im Plan zu erstellen, ermöglicht es, eine realitätsnahe Simulation der Transportstrecke durchzuführen. Das Programm easytrack von Goldhofer liefert die überfahrene, ggf. zu befestigende, und die überstrichene, die der Ladung entsprechende Fläche. Letztere sollte frei von Häusern und Ampeln sein, flache Hindernisse stören hier nicht. Kollisionen mit Hindernissen bzw. Verlassen des befestigten Weges werden vom Programm angedeutet und im Plan markiert. Die erzeugten Daten können dank des verbreiteten Standards AutoCAD elektronisch von den Firmen weiterverarbeitet werden, die z.B. die Untergrundbefestigung vornehmen und dementsprechend abrechnen müssen.

Ähnliche Programme werden bereits als Planungshilfe für Planungsbüros und Kommunen eingesetzt.